



## Protokoll

zur 2. ordentlichen Sitzung der Universitätsvertretung der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der TU Wien am 28.01.2014, um 09:00 Uhr im Fachgruppenraum Physik, 1040 Wien, Wiedner Hauptstraße 8-10, 1.Stock, gelber Bereich.

## Tagesordnung

- 1.) Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 2.) Genehmigung der Tagesordnung
- 3.) Genehmigung des Protokolls der 1. UV-Sitzung vom 28.10.2013
- 4.) Bericht Arbeitsgruppe Satzungsänderung
- 5.) Bericht Arbeitsgruppe Barrierefreiheit
- 6.) Jahresabschluss
- 7.) Anträge im allgemeinen Interesse der Studierenden
- 8.) Berichte der Vorsitzenden
- 9.) Allfälliges

### TOP 1            **Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende der HTU, Robert Jarczyk, begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 09:04 Uhr.

Weiters stellt Robert Jarczyk die ordnungsgemäße Einladung und Anwesenheit folgender MandatarInnen fest. Die Anwesenheitsliste ist dem Protokoll angehängt. Es sind 14 von 17 MandatarInnen anwesend, die Beschlussfähigkeit während der Sitzung ist gegeben. Die Einladung erging an alle MandatarInnen.

Michael Pürmayr beantragt Rederecht für Daniela Markova. **(siehe Anhang 2)**

Pro	Contra	Enthaltung
14	0	0

Antrag einstimmig angenommen.



## TOP 2      Genehmigung der Tagesordnung

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass noch zwei Tagesordnungspunkte in die Tagesordnung aufgenommen wurden. TOP 7 Silent Room und TOP 8 Raumreservierungen.

Robert Jarczyk stellt den Antrag TOP 5, Bericht Arbeitsgruppe Barrierefreiheit, um einen Tagesordnungspunkt nach hinten zu verschieben.

Pro	Contra	Enthaltung
14	0	0

Antrag einstimmig angenommen.

Die Tagesordnung lautet nun wie folgt:

### Tagesordnung

- 1.) Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 2.) Genehmigung der Tagesordnung
- 3.) Genehmigung des Protokolls der 1. UV-Sitzung vom 28.10.2013
- 4.) Bericht Arbeitsgruppe Satzungsänderung
- 5.) Jahresabschluss
- 6.) Bericht Arbeitsgruppe Barrierefreiheit
- 7.) Silent Room
- 8.) Raumreservierungen
- 9.) Anträge im allgemeinen Interesse der Studierenden
- 10.) Berichte der Vorsitzenden
- 11.) Allfälliges

### Abstimmung Tagesordnung

Pro	Contra	Enthaltung
14	0	0

Antrag einstimmig angenommen.



**TOP 3            Genehmigung des Protokolls der 1. UV-Sitzung vom 28.10.2013**

Daniel Cenk Rosenfeld hält das Protokoll aufgrund der fehlender Anträge von Michael Pürmayr nicht für genehmigungswürdig.

Michael Pürmayr merkt an, dass auf seiner Audioaufnahme seine Anträge nicht hörbar waren und er deswegen die Anträge nicht eingebracht hat.

Sitzungsunterbrechung von 09:17 bis 09:27

Michael Pürmayr stellt zwei Anträge auf Änderungen im Protokoll **(siehe Anhang 3 und 4)**

**Abstimmung Antrag 3 Michael Pürmayr**

Pro	Contra	Enthaltung
14	0	0

Antrag einstimmig angenommen.

**Abstimmung Antrag 4 Michael Pürmayr**

Pro	Contra	Enthaltung
14	0	0

Antrag einstimmig angenommen.

Simon Lechner ist auch für ein einheitliches gendern des Protokolls.

**Abstimmung Genehmigung des Protokolls**

Pro	Contra	Enthaltung
5	9	0

Antrag gefallen.



### **Wortmeldung Norbert Holzinger**

Wir haben das Protokoll abgelehnt, da die fehlenden Anträge von Michael Pürmayr zu einem unvollständigen Protokoll der UV-Sitzung am 28.10.2013 geführt haben, welches dadurch unverständlich ist.

### **Wortmeldung Michael Pürmayr**

Ich kündige an in der nächsten UV-Sitzung einen Tagesordnungspunkt "Genehmigung des Protokoll der 1. ordentlichen UV-Sitzung vom 28.10.2013" einzubringen und darin eine ausgebesserte Version des Protokolls zur Abstimmung zu stellen, welche die fehlenden Anträge beinhaltet, damit auch die 1. Sitzung der UV. zu einem ordentlich beschlossenen Protokoll kommt und die Transparenz der UV-Beschlüsse für die Studierenden gewahrt bleibt.

### **TOP 4 Bericht Arbeitsgruppe Satzungsänderung**

Robert Jarczyk beantragt Rederecht für Abd El Hamid Lashin.

Pro	Contra	Enthaltung
14	0	0

Antrag einstimmig angenommen.

Abd El Hamid Lashin berichtet, dass die erste Arbeitsgruppe am 29.12.2013 im Vorsitz stattgefunden hat, neun Personen waren anwesend. Die Satzung wurde einmal komplett durchgegangen und Formalitäten und Definitionen wurden besprochen. Dabei wurden die Punkte die bereits Anfang des Semesters im Fachschaften und Referate Treffen zum Gespräch gekommen sind, behandelt. Das zweite Treffen fand am 17.01.2014 statt, wo die Änderungen der Budgetaufteilung der Studienvertretung Doktorat besprochen wurden. Michael Pürmayr hat einige Änderungswünsche eingebracht. Das nächste Treffen wurde für 06.02.2014 angesetzt.



## TOP 5 Jahresabschluss

Sabrina Mayr beantragt Rederecht für Christoph Schönweiler.

Pro	Contra	Enthaltung
14	0	0

Antrag einstimmig angenommen.

Der Vorsitzende des Finanzausschusses Andreas Potucek berichtet aus der Finanzausschusssitzung am 23.01.2014, dass alle MandatarInnen anwesend waren, Sabrina Mayr ist detailliert den Jahresabschluss durchgegangen und hat alle offenen Fragen beantwortet. Es wurden auch einige Rechtschreibfehler im Jahresabschluss gefunden, diese werden korrigiert.

Pro	Contra	Enthaltung
14	0	0

Antrag einstimmig angenommen

## TOP 6 Silent Room

Simon Lechner berichtet, dass ihre Fraktion eine Unterschriftensammlung durchgeführt hat, ob Studierende einen Raum benötigen, wo es ruhig ist und eventuell Andacht gehalten werden kann. Es wurden bis jetzt 650 Unterschriften gesammelt und es wird gehofft, dass sie noch etwa 150 Unterschriften sammeln können.

Simon Lechner ersucht den Vorsitz, dieses Thema im nächsten Fachschaften und Referate Treffen zu besprechen.

Es ist geplant den Raum mit Stühlen und Sofas einzurichten, aber auf keinen Fall eine Lernatmosphäre zu schaffen. Er soll während des Vorlesungsbetriebes geöffnet sein. Kontrolliert auf Lärm etc. wird der Raum nicht, die Studierenden sollten wissen, wozu der Silent Room gedacht ist.

Was die Größe des Raumes betrifft, je größer desto besser, was aber nicht realistisch umzusetzen ist. Der Raum muss nicht sonderlich groß sein, aber seinen Zweck erfüllen.

Karina Schiefer bittet Simon Lechner die Umfrage vorzulesen.  
Simon Lechner verliest.



Robert Jarczyk unterbricht die Sitzung.

Sitzungsunterbrechung von 10:01 bis 10:15

Robert Jarczyk erklärt, dass das Thema schon einmal vor 1 ½ Jahren zur Sprache gekommen ist. Es wäre gut das Thema „Silent Room“ komplett neu aufzurollen und es zu besprechen.

Michael Pürmayr meinte, dass es vor 1 ½ Jahren mehr um einen Gebetsraum als um einen Silent Room ging. Es wäre sinnvoll die Diskussion neu zu führen und das Thema am Fachschaften und Referate Treffen zu besprechen.

## **TOP 7            Arbeitsgruppe Barrierefreiheit**

Annette Titz beantragt Rederecht für David Klein (**siehe Anhang 5**)

Pro	Contra	Enthaltung
14	0	0

Antrag einstimmig angenommen.

David Klein erklärt, dass die Idee eine Arbeitsgruppe für Barrierefreiheit zu schaffen, ursprünglich von Arash Zargamy kam. Die Arbeitsgruppe dient dazu Problemfelder zu orten und mögliche Lösungen dafür zu finden.

Das Ganze wurde erweitert in dem man probiert hat mit der Uni Wien zusammenzuarbeiten. Auf der Bundesvertretung gibt es eine eigene Arbeitsgruppe Barrierefreiheit. Diese hatte die Idee ein eigenes Referat für Barrierefreiheit einzurichten, da Barrierefreiheit momentan in den Aufgabenbereich des Sozialreferats fällt. Die Thematik ist komplex und Sozialpolitik ist etwas anderes als Barrierefreiheit. Ein eigenes Referat wäre gut, um eine Bewusstmachung des Themas zu erreichen. Es sollte offener darüber diskutiert werden um vorbeugen zu können.

### **Wortmeldung Michael Pürmayr, TU Basis:**

Ich möchte allen Beteiligten der AGRU Barrierefreiheit danken, die sich in dieser Arbeitsgruppe so konstruktiv und produktiv eingebracht haben und hoffe, die Thematik wird weiterhin produktiv weiterverfolgt und letztlich auch in praktische Ergebnisse umgesetzt.



## TOP 8 Raumreservierungen

Daniela Markova übernimmt das Wort und berichtet über die Raumreservierungssperren des Kuppel-, Pechtl-, Fest-, Boecklsaals und des EI-Kontaktraumes. Diese Räume werden für externe Leute bevorzugt, anstatt für Studenten, obwohl eine offensichtliche Raumproblematik herrscht.

Der Vorsitz gibt bekannt, diesen Punkt beim nächsten Jour Fix mit Herrn Herr O.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Adalbert Pechtl anzusprechen. Des Weiteren wird ein Termin mit einem der Hauptmandatäre der TU Basis, Hans-Jörg Schurr ausgemacht, um weiter darüber debattieren zu können.

## TOP 9 Anträge im allgemeinen Interesse der Studierenden

Philipp Oberhaidinger verliest zwei Anträge.

Diskussion über die gestellten Anträge.

- HTU Info verbessern (**siehe Anhang 6**)

Pro	Contra	Enthaltung
5	9	0

Antrag gefallen.

- Bessere Wahlinformationen zur ÖH Wahl 2015 (**siehe Anhang 7**)

Pro	Contra	Enthaltung
14	0	0

Antrag einstimmig angenommen.

Sitzungsunterbrechung von 11:25 bis 11:41

11:41 Tobias Fellingner geht, ständiger Ersatz Oskar Kohout übernimmt den Platz.



**Wortmeldung Daniel Cenk Rosenfeld zu dem Antrag „HTU Info verbessern“:**

Das Pressereferat wird für das nächste htu.info einen entsprechenden Artikel schreiben, damit die Studierenden, mit Interesse an der Mitarbeit am htu.info, besser und leichter mitarbeiten beziehungsweise sich einbringen können.

**TOP 10      Berichte der Vorsitzenden**

Norbert Holzinger übernimmt das Wort und fasst zusammen, was in letzter Zeit alles passiert ist und organisiert wurde.

- Gespräche mit O.Univ.Prof.Dipl.-Ing.Dr.techn. Adalbert Prectl, O.Univ.Prof.Dipl.-Ing. Dr.techn. Sabine Seidler, Mag.iur. Anna Andrea Steiger, Amtsdirektor Reg.Rat Gerald Hodecek
- Ausmalen der TU Krabbelstube
- Jahresabschluss erstellt
- Ballorganisation
- Demo gegen das Zusammenlegen der Ministerien
- Anwesend bei allen Bundesvertretungssitzungen und Vorsitzendenkonferenzen
- Für die Woche der freien Bildung wurde ein neues Konzept erarbeitet
- Arbeitsgruppe Raumproblematik
- Öffnungszeiten im Sekretariat verlängert
- Steering Komitee wieder eingeführt
- Alle Berufungen von Studierenden im Senat durchgebracht
- Prüfungssperren bei Nichtantritt zu Prüfungen trotz Anmeldung, aber das Strafausmaß wurde erheblich verringert. Z.B. Verringerung der Sperre auf 8 Wochen (inkl. vorlesungsfreier Zeit), anstatt 3 Monate (exkl. vorlesungsfreier Zeit).





**TOP 11      Allfälliges**

Robert Jarczyk erinnert, dass am Donnerstag dem 30.01.2014 der TU Ball stattfindet.

Michael Pürmayr findet es fraglich, ob der TU Ball weiterhin in der Hofburg stattfinden sollte, wenn wenige Tage zuvor der Akademikerball in denselben Räumlichkeiten stattgefunden hat.

12:15 Norbert Holzinger geht, ständiger Ersatz Stefan Pitschuch übernimmt den Platz.

Diskussion zu dem Thema „TU Ball weiterhin in der Hofburg“ und „der Akademikerball“

Keine weiteren Wortmeldungen, Robert Jarczyk beendet die Sitzung um 12:19 Uhr.

Datum

Datum

---

Robert Jarczyk,  
Vorsitzender der HTU

---

Denise Kalem,  
Protokollführerin